Appenzell Ausserrhoder Wanderwege VAW | 9100 Herisau | T +41 (0)26 525 70 16
info@appenzeller-wanderwege.ch | **appenzeller-wanderwege.ch**

PROTOKOLL der 41. ordentliche Mitgliederversammlung am Samstag, 18. Juni 2022 in Hundwil, Mitledi

Fast wie zu einer Landsgemeinde strömten die Mitglieder des VAW auf den Wanderwegen von Herisau und Waldstatt aus in die Schulanlage Mitledi zur 41. Mitgliederversammlung des Vereins Appenzell Ausserrhoder Wanderwege VAW. Das warme Sommerwetter sorgte für ein paar Schweisstropfen bei den Wandernden. Die Versammlung dagegen verlief weit weniger hitzig.

Kurz nach 14 Uhr und heissem Sommerwetter eröffnet der Präsident Urs von Däniken die 41. ordentliche Mitgliederversammlung am 18. Juni 2022 in der Schulanalge Mitledi. Alle Wander*Innen sind sicher angekommen und erfreuen sich über eine gelungene Versammlung in der kühlen Schulanalage. Als Gäste speziell begrüsst der Präsident: Dölf Biasotto, Landammann Appenzell Ausserrhoden, Urban Keller Kantonsingenieur, Margrit Müller, Gemeindepräsidentin Hundwil. Dann gilt ein besonderer Gruss auch den anwesenden Ehrenmitgliedern Markus Waser, Georg Winkelmann und Doris Spirgi. Ebenso werden Andres Scholl von der Fachstelle Fuss- Wanderwege, alle Gemeinderäte und örtlich Beauftrage und natürlich alle Mitglieder*Innen herzlich begrüsst. Unter den Teilnehmenden ist auch Andreas Frey, Geschäftsführer Appenzellerland Tourismus und unser Partner Zubi AG, Thomas Zuberbühler. Wie stets gibt es auch einige Entschuldigungen: Marcel Rohner, Mitglied der Revisionsstelle, Werner Holderegger, Ehrenmitglied, Christian Niggli, Ehrenmitglied, Rolf Wild, Ehrenmitglied, Daniel Rüttimann, Fachbeauftrager Wanderwege, Thomas Baumgartner, Appenzeller Bahnen AG, Karin Schwizer, Appenzeller Bahnen AG, Michael Jurt, Zubi AG, Michael Roschi, Schweizer Wanderwege, Guido Buob Appenzellerland Tourismus AI, St. Galler Wanderwege, Thurgauer Wanderwege, verschiedene Wanderleiter*Innen und Mitglieder*Innen.

Abschied nehmen

In einer Schweigeminute nehmen wir Abschied von verschiedenen Mitgliedern.
Pit Fritz, örtlich Beauftragter Walzenhausen. Er hat im Bereich Digitalisierung und Markierungen in Walzenhausen sehr viel bewirkt. Roland Widmer, war mehrere Jahre Wanderleiter unter anderem bei der ROMA Wandergruppe. Hans Runggaldier war langjähriger Wanderleiter. Er organisierte mit Bruno Diebold die Auffahrtswanderungen. Werner Künzler bis zuletzt aktiver und begeisterter Wanderleiter. Die Versammlung gedenkt auch verschiedenen verstorbenen Mitgliedern*Innen.

Hundwil hat mehr Kühe als Einwohner

Mit viel Stolz, Freude und Sympathie stellt Margrit Müller Gemeindepräsidentin von Hundwil «ihr» Hundwil vor und sorgt für schmunzelnde Gesichter. In Ihrer Präsentation geht sie auf das Wanderfestival ein und lockt mit interessanten Details zu Hundwil. Höchster Punkt ist der Säntis – tiefster Punkt die sprechende Brücke. Hundwil hat eine Fläche von 2400 Hektaren, mehr als die Hälfte wird für die Landwirtschaft genutzt. «Urnäsch het nöd welle a AI grenzen, drum hends Hundwil ibaut» sagt sie schmunzelnd. «Die grosse Fläche bringt aber auch viele anspruchsvolle Aufgaben, sei es den Bergweg Schwägalp-Säntis zu unterhalten.» Mit Worten

über das gelebte Brauchtum in Hundwil schliesst Margrit Müller ihre Präsentation ab. Für den offerierten Kaffee zum Dessert darf sie einen grossen Dank-Applaus entgegennehmen.

Das Chörli, welches noch keinen Namen hat, verwöhnt uns mit stimmungsvollen Liedern und und Zäuerli.

Grussbotschaft Landammann Dölf Biasotto
Herr Landammann Dölf Biasotto begrüsst alle Anwesenden herzlich zu dieser feierlichen Mitgliederversammlung. «Wenn mensche ase schö singed, isch es chli schwierig zum schwätze. I dörf do cho und nöd I mues do cho». Mit diesen fröhlichen Worten beginnt er seine Rede und dankt Urban Keller, Andres Scholl sowie dem Regierungsrat. Ein herzliches DANKE an den VAW für sein riesen Engagement: «der VAW übernimmt zahlreiche Leistungen für den Kanton und die Gemeinden rund um das Wanderwegwesen im Kanton Appenzell Ausserrhoden». «Fast könnte man sagen, der VAW hat die Ausserrhoder und Ausserrhoderinnen durch die Pandemie gerettet. Gerade Situationen wie die letzten Coronajahr machen deutlich, was Freizeit, Erholung, sportliche Betätigung unmittelbar vor der Haustüre bedeutet». Der Regierungsrat hat sich zum Ziel gesetzt, Appenzell Ausserrhoden zum bevorzugten Wohnkanton der Ostschweiz zu machen. Wanderwege tragen nicht unwesentlich dazu bei. Sie lassen unsere Landschaft erleben und machen sie attraktiv. Nach einer schönen Rede gibt er das Wort weiter an Urs von Däniken.

1.BEGRÜSSUNG / WAHL DER STIMMENZÄHLER

Um 14:51 beginnt Urs von Däniken mit den Traktanden. Es sind 123 anwesende, davon 115 stimmberechtige Personen. Das absolute Mehr liegt bei 58. Es wird auf die Wahl von Stimmenzählern verzichtet. Die Einladung wurde fristgerecht, 3. Wochen zuvor verschickt. Eine kleine Korrektur zum Traktandum 2. Protokoll der 40. Mitgliederversammlung vom 16. Oktober 202**1** und nicht vom Jahr 2022. Wir bitten um Entschuldigung für diesen Vertipper.

2. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER 40. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2021 VOM 16. OKTOBER 2021

Das Protokoll der Mitgliederversammlung steht auf der Webseite des VAW zur Verfügung und konnte auf Anfrage in schriftliche Form bezogen werden. Es gibt keine Fragen und Anmerkungen. Die Versammlung genehmigt das Protokoll der 40. Mitgliederversammlung. Ein herzliches Dankeschön an Georg Winkelmann für die Erstellung des Protokolls.

3. JAHRESBERICHTE

a. des Präsidenten
Das Jubiläumsjahr stand ganz im Zeichen des Dankes an all diejenigen die in Kanton, Gemeinden, privaten Organisationen, als Grundeigentümer jahrein jahraus für ein qualitativ hochstehendes Wanderwegnetz sorgen. Gut besuchte Veranstaltungen und Angebote zu unserem Jubiläum – Verleihung des Wanderbären, Behördenapéro, stimmungsvolle Mitgliederversammlung und Jubiläumsroute bis Ende Oktober 2022.
Der Vorstand hat beschlossen, eine 40% Stelle «Geschäftsführung» zu schaffen und

auszuschreiben. Damit soll der Vorstand von der Tagesarbeit entlastet und mehr Ressourcen für die Bearbeitung von Projekten geschaffen werden. Auch soll es leichter werden, ehrenamtlich tätige Personen zu rekrutieren.

Überaus erfreuliche Entwicklung der Mitgliederzahlen:
– 920 Mitglieder (Vorjahr 842), Steigerung um fast 10 %
– 45 Kollektivmitglieder (Vorjahr 29), Steigerung um 55 %
auch dank der Zusammenarbeit mit Appenzellerland Tourismus

Danke an den Vorstand für die Zusammenarbeit in einer anforderungsreichen Zeit, an die Wanderleiter*Innen und allen anderen die in irgendeiner Form zur Weiterentwicklung beigetragen haben.
Durchführung des 1. Appenzeller Wanderfestivals vom 3. bis 5. Juni 2022 in Hundwil in Zusammenarbeit mit Appenzellerland Tourismus, Zubi AG, Planoalto und der Gemeinde Hundwil. Ein dank riesigem Engagement bestens organisierter Anlass mit vielen Angeboten, der einen etwas besseren Besuch verdient hätte.
Danke an alle, die zu einem denkwürdigen Jubiläums-Vereins-Jahr beigetragen haben.

b) des Leiters Wanderwege
Es finden regelmässige Sitzungen der technischen Kommission statt, um Lösungen für das Wanderwegnetz zu finden. Urs Weber, Heiden, hat die Aufgabe des Regionenleiters Vorderland übernommen und hat sich gut eingearbeitet. Bei Eingriffen in das Wanderwegnetz versuchen wir stets, einvernehmliche Lösungen zu finden, die zu Win-Win-Situationen führen.
Der Vertrag mit der Firma analyGIS GmbH von Daniel Rüttimann für die Fachbeauftragung Wanderwege konnte um weitere vier Jahre verlängert werden. Die Zusammenarbeit funktioniert zum Nutzen aller hervorragend. Den örtlich Beauftragten wurde ein Signalisationskurs und die traditionelle Weiterbildung im Sommer 2021 angeboten.

c) des Leiters Wanderungen.
Von Anfang Jahr bis Anfang Juni 2021 durfte man nur in Kleingruppen wandern. Durch kreative und flexible Lösungen konnten doch oft eine grössere Anzahl Teilnehmende die Angebote nutzen. Angeblich war es ein verregneter Sommer – bei unseren Wanderungen schien (fast) immer die Sonne! Deshalb haben wir einen neuen Rekord! Unsere Wanderungen wurden von 1006 Teilnehmenden besucht, das sind über 30 % mehr als im Jahr 2019! Im zweiten Halbjahr konnten auch Anlässe durchgeführt werden wie die Wandernacht, 22-Stunden-Wanderung, Wanderung zur Mitgliederversammlung mit 151 begeisterten Teilnehmenden! Zudem wurden alle Wanderungen unfallfrei durchgeführt – Danke liebe Wanderleiterinnen und Wanderleiter!

Die drei Jahresberichte werden in Globo einstimmig genehmigt.

4. GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG UND ENTLASTUNG DER MITGLIEDER DES VORSTANDS

Der Revisorenbericht ist im Jahresbericht enthalten. Walter Graf, Vizepräsident erläutert kurz einzelne Positionen aus der Jahresrechnung. Mehraufwand für das 40-Jahr-Jubiläum des VAW wie;

Jubiläumsroute, Jubiläumsapéro, Geschenke und Jubiläums-MV in Heiden. Nach Auflösung der Rückstellung aus dem Vorjahr resultiert ein Mehraufwand von CHF 5'000. Aufgrund der Corona-Massnahmen musste vermehrt, gegenüber den Mitgliedern kommuniziert werden, was zu einem Mehraufwand bei der Administration geführt hat.

Das Projekt der Erneuerung der Kulturspur 22 musste wiederum verschoben werden. So entfielen die budgetierten CHF 10'000. So resultiert sich ein Gewinn:

Betriebsgewinn 2021	CHF 13'111.48
Vereinsvermögen per 31.12.2021	CHF 170'093.52

Die Revisoren Felix Sonderegger und Marcel Rohner empfehlen die Annahme der Jahresrechnung und der Geschäftsstelle und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

5. WAHLEN

5a Rücktritte
Walter Graf
Gewählt von der Mitgliederversammlung 2004 als Regionenleiter Vorderland hat er mit riesen Engagement für das Wanderwegnetz, die Mitglieder und bei Veranstaltungen aussergewöhnlich viel für den VAW geleistet. Walter Graf hat seinen Rücktritt auf die Mitgliederversammlung 2022 eingereicht. Urs von Däniken liest das Rücktrittsschreiben von Walter Graf der Versammlung vor und würdigt Walters Verdienste sowie grosse Arbeit für den VAW und lobt nochmals die freundschaftliche Zusammenarbeit mit ihm.

Fredi Nef
Seit seiner Wahl in den Vorstand als Regionenleiter Hinterland betreut Fredi Nef das Wanderwegnetz im Hinterland mit viel Engagement und Fachkenntnis. Er tritt an der Mitgliederversammlung 2022 aus dem Vorstand zurück um sich etwas zu entlasten. Seine Tätigkeit als Regionenleiter Hinterland wird er weiterhin mit grossem Engagement für die vielfältigen Herausforderungen im Wanderwegnetz und in der technischen Kommission wahrnehmen. Vielen Dank Fredi!

Der verbleibende Vorstand bestehend aus Stefanus Bertsch, Chantal Niederer und Urs von Däniken wird einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand schlägt zwei neue Mitglieder vor: Cornel Ledergerber, wohnhaft in Rehetobel, Leiter Rechnungswesen und Informatik Gerichte St. Gallen, leidenschaftlicher Wanderer im Sommer und Winter, Absolvent des Hüttenwartlehrgangs SAC, Sportlich, naturverbunden, engagiert. Christoph Lang (heute abwesend), wohnhaft in Herisau, ehemaliger selbständiger Unternehmer in der Elektrobranche, Bereichsleiter SAK, Wanderleiter seit 2016 unternehmerisch, hilfsbereit, freundschaftlich und immer da, wenn eine besondere Aufgabe ansteht. Beide neuen Vorstands-Mitglieder werden einstimmig gewählt.

5b Wahl der Mitglieder der technischen Kommission
Verbleibende Mitglieder der technischen Kommission: Stefanus Bertsch, Trogen, Regionenleiter Mittelland, Fredi Nef, Herisau, Regionenleiter Hinterland, Urs Weber, Heiden, Regionenleiter Vorderland. Die Mitglieder der technischen Kommission werden einstimmig gewählt.

5c Wahl des Präsidenten
In einer schönen Rede lässt Walter Graf Urs von Däniken von der Versammlung wiederwählen. «Nun seit 5 Jahren ist er unser Präsident, nämlich seit 2017. Zuerst wurde er als Chef Wanderungen gewählt – im Zuge der Nachfolge von Rolf Wild - haben wir dann schnell in ihm einen fachkundigen, umsichtigen und engagierten Präsidenten gefunden. Er hat das Notfallkonzept für die Wanderleiter erstellt, ein funktionierendes Wanderleiterteam zusammengestellt und aus dem normalen Wanderprogramm ein ansprechendes „Wandern mit den Appenzellern" gezaubert. Er hat sich für die technische Geschäftsstelle eingesetzt und die Statuten revidiert». Urs von Däniken wurde mit grossem Applaus als Präsident wiedergewählt.

5d Wahl von zwei Mitgliedern der Revisionsstelle
Verbleibende Mitglieder der Revisionsstelle: Marcel Rohner, Heiden und Felix Sonderegger, Wolfhalden. Die beiden Revisoren Marcel Rohner und Felix Sonderegger werden einstimmig gewählt.

6.GENEHMIGUNG DES BUDGETS 2022

Das Budget 2022 ist im Jahresbericht 2021 abgedruckt. Wichtigste Anpassungen. Geringere Aufwendungen nach dem Jubiläumsjahr, Einbezug der Kosten für die Geschäftsführung des VAW. Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.

7.FESTSETZEN DER MITGLIEDERBEITRÄGE 2023

Die Beiträge von CHF 30 für Einzel- bzw. CHF 40 für Familien-/Partnermitglieder werden beibehalten. Die Beiträge für die Kollektivmitglieder und Partner setzt der Vorstand fest.

8. ANTRÄGE

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Das Traktandum wird deshalb nicht benutzt.

Anträge vom Vorstand
Walter Graf
Der Vorstand beantragt, dem zurückgetretenen Vizepräsidenten Walter Graf für seine langjährige, engagierte Arbeit als Regionenleiter Vorderland, als Mitglied der technischen Kommission, Mitglied und Vizepräsident des Vorstands und seine wertvollen Beiträge zur Weiterentwicklung des Vereins, die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. DANKE WALTER!
Die Versammlung stimmt diesem Antrag einstimmig zu und Walter Graf wird als Ehrenmitglied aufgenommen.

Wanderbär
Der Verein Appenzell Ausserrhoder Wanderwege verleiht den Wanderbär für herausragende, realisierte Projekte an der Wanderweginfrastruktur. Insbesondere sollen Projekte ausgezeichnet werden, die über das gesetzliche Notwendige hinausgehen und einen echten, nachhaltigen Mehrwert für die Wandernden und das Wanderland Appenzellerland generieren.

„Als Schirmherr über die Wanderwege und als Jurymitglied freut es mich ganz besonders, heute bei der Verleihung des Wanderbärs dabei zu sein und die Laudatio zu halten.“ So Landammann Dölf Biasotto. Aus den Gemeinden Schönengrund, Bühler und Rehetobel sind Projekte eingegangen. Allen Projekten ist es gelungen, dass sie die Qualität der Wanderwege spürbar verbessert haben. Die Jury würdigt sämtliche Projekte - hat sich aber einstimmig entschieden, REHETOBEL den Wanderbären zu verleihen. Auf dem neuen, attraktiven Panoramaweg verlaufen die nationale Routen Schweiz Mobil Nummer 3, Alpenpanoramaweg und die regionale Route SchweizMobil Nummer 22 Kulturspur Appenzellerland. Herzliche Gratulation an die Projektinitianten. In einer feierlichen Rede wird der Wanderbär an Fredy Traber vom Verkehrsverein Rehetobel übergeben.

9.UMFRAGE UND VERSCHIEDENES

Wir verabschieden und bedanken uns bei Therese Mariotto und Jonas Wetter von Appenzellerland Tourismus. Therese Mariotto war langjährig für Buchhaltung und für die Mitgliederverwaltung des VAW zuständig, Jonas Wetter war unser Ansprechpartner bei Appenzellerland Tourismus.
Die nächste Mitgliederversammlung findet am 18.März 2023 im Appenzeller Mitteland statt.

Bevor wir uns dem gemeinsamen Imbiss zuwenden, gibt uns Thomas Zuberbühler, Zubi AG vielfältige Einblicke in seine Tätigkeiten und das Unternehmen. Er ist ein so wichtiger Partner für uns – Danke Zubi AG für die gute Zusammenarbeit.

Die Versammlung wird um 16 Uhr geschlossen.

Heiden, im August 2022

Die Aktuarin
Chantal Niederer